



## **Wenn wir die Arbeit niederlegen, steht die Welt still.**

Über die Welt breitet sich eine Bewegung von streikenden Frauen und Queers\* aus. Auch wir sehen Grund zu streiken.

### **Wir wollen streiken,**

...weil wir in einer Welt leben wollen, in der **jede** Arbeit wertgeschätzt und gerecht entlohnt wird

...weil wir klar machen wollen, dass Gewalt nicht erst bei Schlägen anfängt, sondern bei verbalen Grenzverletzungen, Bevormundung jeglicher Art oder Isolierung von der Außenwelt

...weil wir jede **jegliche** Form von Gewalt verurteilen

...weil wir keine starre Einteilung in Frau und Mann brauchen, sondern eine Anerkennung und Geschlechtergerechtigkeit für Trans-Frauen, -Männer, nicht binäre und Interpersonen

...weil wir selbst über unseren Körper bestimmen wollen und uns nicht vorschreiben lassen, was oder wen wir schön finden, wie wir auszusehen oder uns zu kleiden haben

...weil wir nicht länger zusehen, wenn weltweit die Natur derart zerstört wird, dass es unser aller Leben gefährdet. Der Frauen\*streik ist auch ein Streik für die Erhaltung der Umwelt und die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen für alle!

...weil wir nicht länger hinnehmen wollen, dass Kriege tagtäglich Hunderte Menschen vertreiben und töten

...weil wir uns gegen rechte Politik und den Aufstieg rechter Parteien und Bewegungen stellen.

## **Wir bestreiken am 8. März unwürdige Zustände, in dem wir**

...nicht zur Arbeit, Schule, Berufsschule, Hochschule gehen

...die Hausarbeit liegen lassen

...andere nicht umsorgen oder für sie mitdenken

...uns mit allen Streikenden solidarisch zeigen.